

RS OGH 2015/4/9 12Os153/14p (12Os154/14k, 12Os155/14g)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.04.2015

Norm

StGB §148a, ZuKG §10

1. StGB § 148a heute
2. StGB § 148a gültig ab 11.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 201/2021
3. StGB § 148a gültig von 01.01.2016 bis 10.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2015
4. StGB § 148a gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 136/2004
5. StGB § 148a gültig von 01.05.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2004
6. StGB § 148a gültig von 01.10.2002 bis 30.04.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 134/2002
7. StGB § 148a gültig von 01.01.2002 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2001
8. StGB § 148a gültig von 01.03.1988 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 605/1987

Rechtssatz

§ 148a StGB ist gegenüber § 10 ZuKG stillschweigend subsidiär, mit der Konsequenz, dass nur gewerbsmäßiges Handeln strafbar ist, private Nutzer straffrei bleiben (Abs 3 leg cit) und der Täter nur auf Verlangen des in seinen Rechten verletzten Diensteanbieters zu verfolgen ist (Abs 5 leg cit; Privatanklagedelikt). Paragraph 148 a, StGB ist gegenüber Paragraph 10, ZuKG stillschweigend subsidiär, mit der Konsequenz, dass nur gewerbsmäßiges Handeln strafbar ist, private Nutzer straffrei bleiben (Absatz 3, leg cit) und der Täter nur auf Verlangen des in seinen Rechten verletzten Diensteanbieters zu verfolgen ist (Absatz 5, leg cit; Privatanklagedelikt).

Entscheidungstexte

- RS0130083">12 Os 153/14p
Entscheidungstext OGH 09.04.2015 12 Os 153/14p

Schlagworte

Pay?TV?Piraterie

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2015:RS0130083

Im RIS seit

09.07.2015

Zuletzt aktualisiert am

09.07.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at